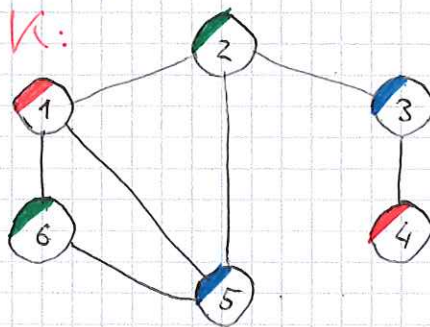


Aufgabe V:

In Nord-Amerika werden bestimmte Fernsehkanäle den Fernsehstationen so zugeteilt, daß niemals zwei Stationen, die weniger als 150 Meilen voneinander entfernt sind, denselben Kanal verwenden.

Wieviele verschiedene Kanäle werden dann für die sechs Stationen benötigt, deren Entfernungen voneinander in der folgenden Tabelle gegeben sind?

	1	2	3	4	5	6
1	-	85	175	200	50	100
2	85	-	125	175	100	160
3	175	125	-	100	200	250
4	200	175	100	-	210	220
5	50	100	200	210	-	100
6	100	160	250	220	100	-



Die minimal notwendige Anzahl von Kanälen ist die minimale Färbung. ✓

Jeder Knoten repräsentiert eine Station. ✓

Kanten existieren zwischen Stationen, die weniger als 150 Meilen voneinander entfernt sind.

Wie weiß man, dass die angegebene Färbung minimal ist?

Der Graph K_3 (Knoten 1, 5, 6) braucht also mindestens 3 Farben.

Also ist $\chi(K) = 3$.

Aufgabe V: man braucht mindestens 3 verschiedene

Kanäle

z.B. Ein Kanal für 1, 3

Ein für 5

und einer für 2, 4, 6

Wir suchen Teilgraphen,

die vollständig sind, dann kriegt

jeder vollständige eine Kanalkombi

Wenn ein Knoten schon in

einem vollständigen Graphen ist,

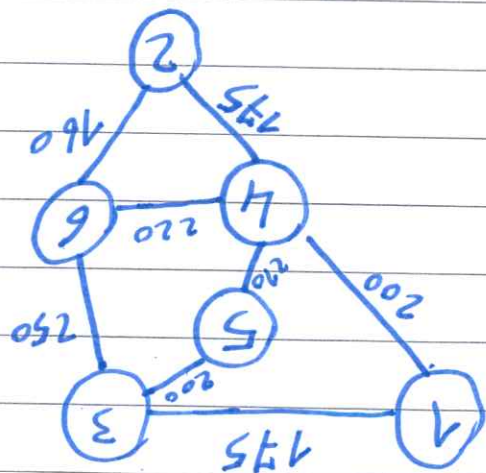
darf dann dieser nicht in

einem anderen Teilgraph

genommen werden. Dabei sollen

wir die größten vollständigsten

Graphen auswählen.



Kanten haben fehlt.

ist nicht die gewünschte Lösung aus der VL, die Kanten fehlen also "Freud steht", also Kanten fehlt, das 2 Station die gleiche Frequenz haben können also suchen wir eine Überdeckung mit voll-ständige Graphen. Bei großen Graphen wird das Ergebnis sehr schlecht.

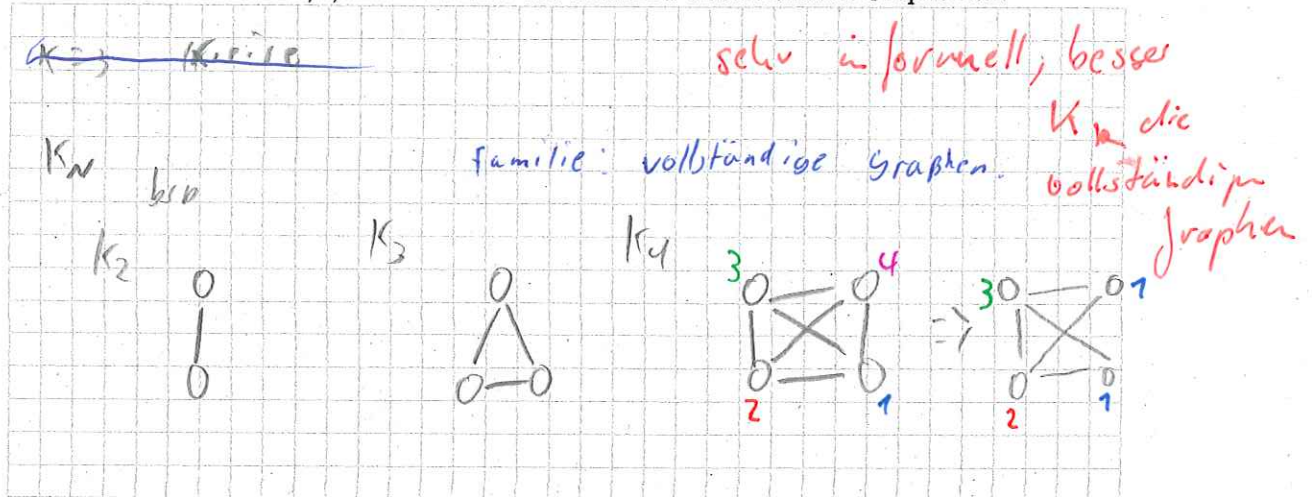
Name: Ibrahim Alkurd!

Aufgabe VII:

Ein Graph mit $\chi(G) = k$ heißt kritisch k -chromatisch, wenn er sich durch Entfernen einer beliebigen Kante der chromatische Index von G $\chi(G) = k$ verringert, also wenn gilt:

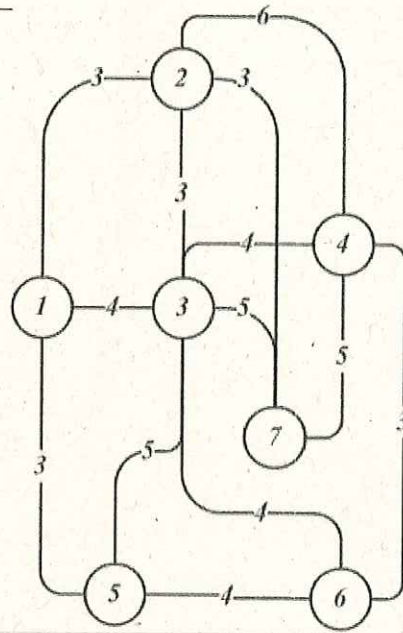
$$\chi(G \setminus e) = k - 1$$

1. Geben Sie bitte für $k = 2, 3, \dots$ eine Familie von kritisch k -chromatischen Graphen an.

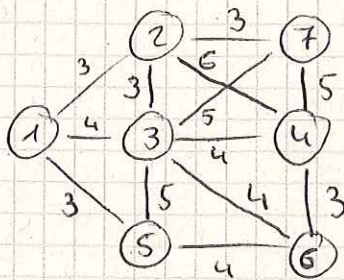


Aufgabe VIII:

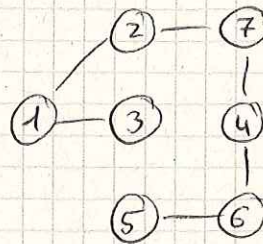
1. Geben Sie bitte 3 nicht-isomorphe Gerüste für den folgenden Graph an.
Dabei ignorieren Sie jetzt erstmal die Kantenbewertung.
2. Bestimmen Sie bitte mittels des Algorithmus von Kruskal das Minimalgerüst.



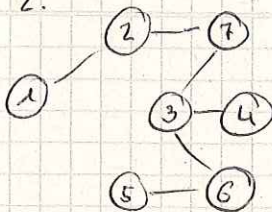
1) Graph



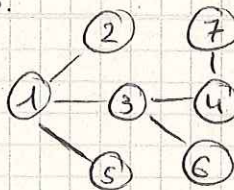
1.



2.



3.



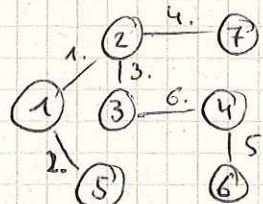
2) Ordnung

$\left. \begin{array}{l} 1-2 \\ 1-5 \\ 2-3 \\ 2-7 \\ 4-6 \end{array} \right\} g=3$

$\left. \begin{array}{l} 1-3 \\ 3-4 \\ 3-6 \\ 5-6 \end{array} \right\} g=4$

$\left. \begin{array}{l} 3-5 \\ 3-7 \\ 4-7 \end{array} \right\} g=5$
 $2-4 \quad g=6$

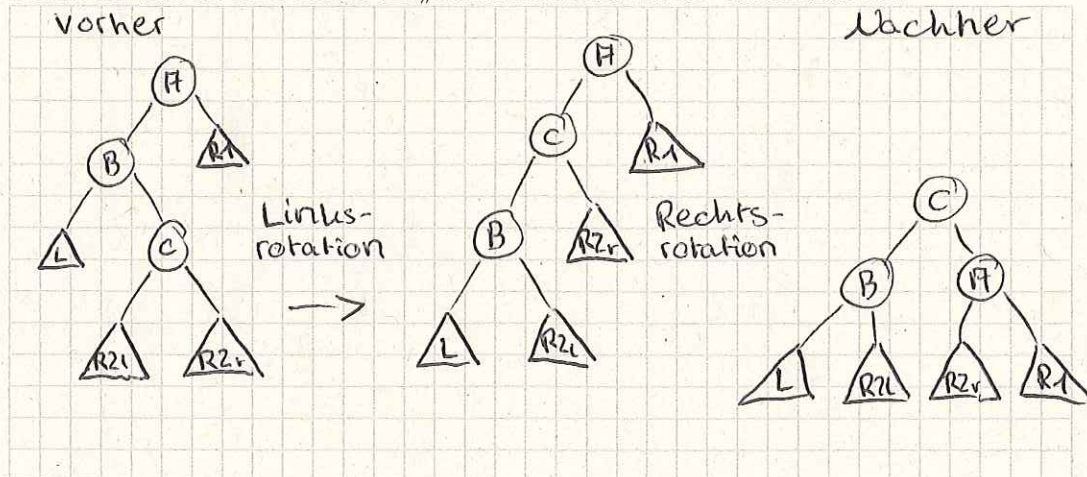
Minimalgerüst
Kruskal



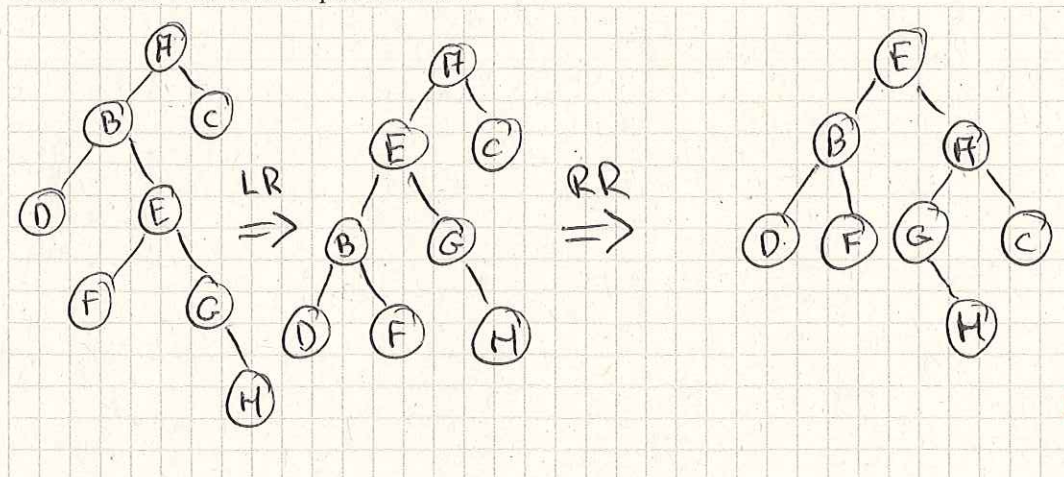
hier ist die Ordnung nicht zu erkennen. Sie versuchen jede mögliche darzustellen, besser
 $\{1,2\}, \{1,5\}, \{2,3\}, \{2,7\}, \{4,6\} \dots$

Aufgabe IX:

1. Stellen Sie bitte für AVL-Bäume die „Problemsituation Rechts“ schematisch dar.



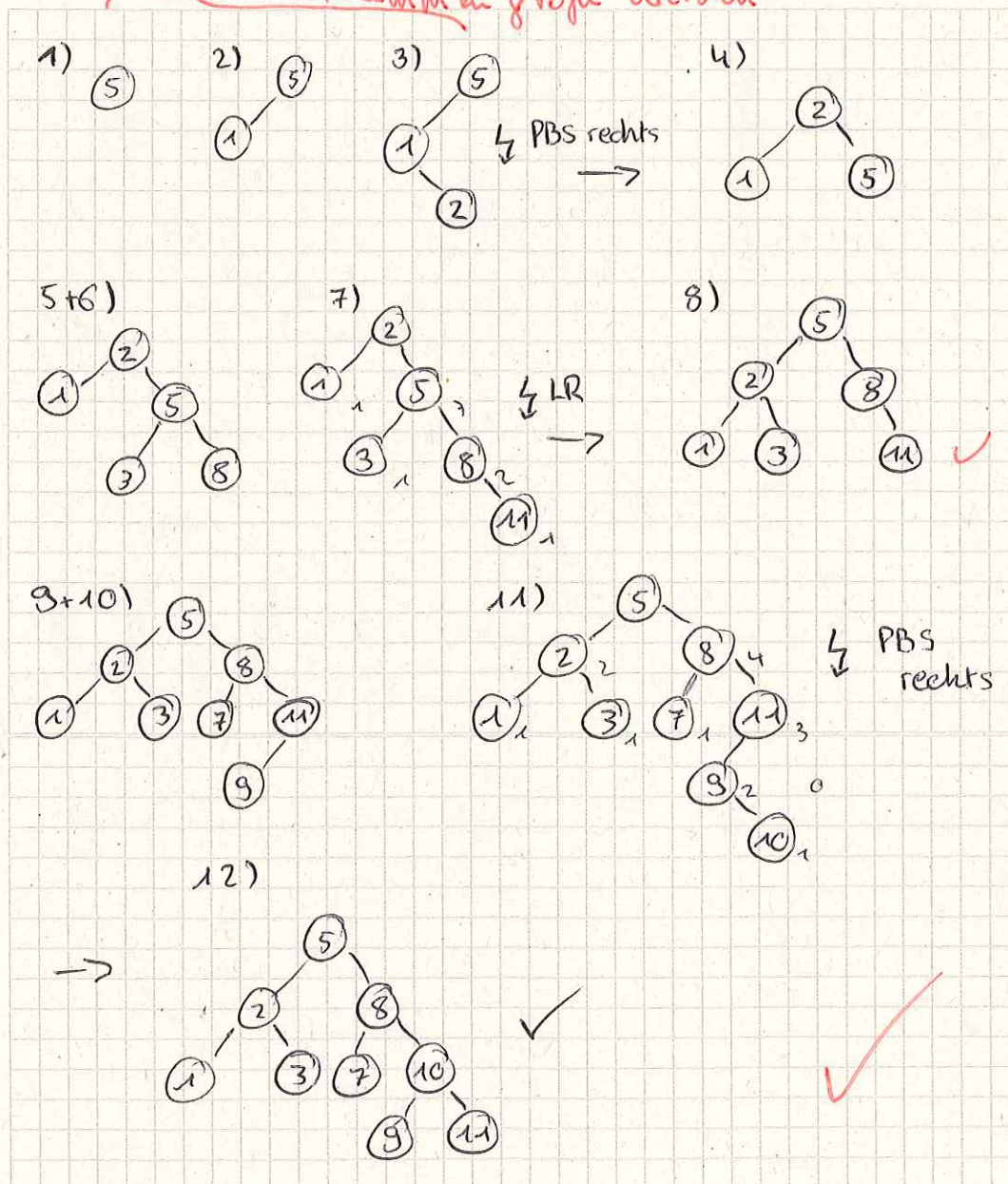
2. Geben Sie ein konkretes Beispiel dafür an.



Fortsetzung der Aufgabe IX:

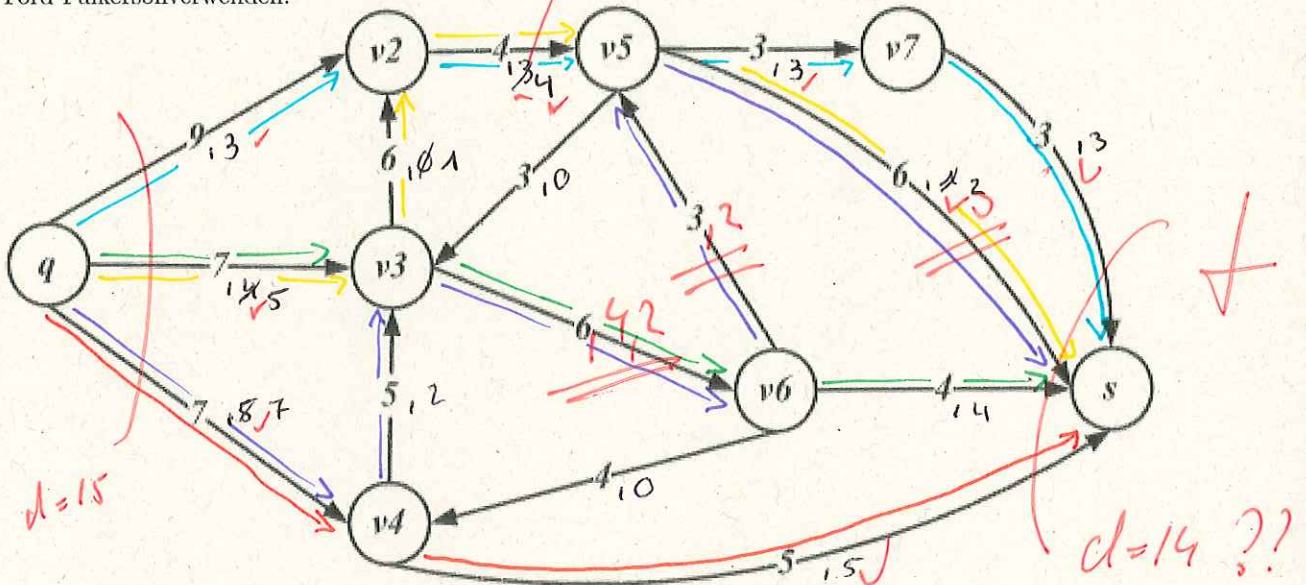
3. Konstruieren sie de AVL-Baum für die Ordnung \leq auf Zahlen in dieser Reihenfolge:

5, 1, 2, 3, 8, 11, 7, 9, 10

hierher müssen die großen werden

Aufgabe X:

Finden Sie zu dem nachfolgenden Netzwerk N den maximalen Fluss f , indem Sie den Algorithmus von Ford-Fulkerson verwenden:



Knoten	q	v_4	s			
Kennung	$(1, \infty)$	$(+q, 7)$	$(+v_4, 5)$			
Knoten	q	v_2	v_5	v_7	s	
Kennung	$(1, \infty)$	$(+q, 9)$	$(+v_2, 4)$	$(+v_5, 3)$	$(+v_7, 3)$	
Knoten	q	v_3	v_6	s		
Kennung	$(1, \infty)$	$(+q, 7)$	$(+v_3, 6)$	$(+v_6, 4)$		
Knoten	q	v_3	v_2	v_5	s	
Kennung	$(1, \infty)$	$(+q, 1)$	$(+v_3, 1)$	$(+v_2, 1)$	$(+v_5, 1)$	
Knoten	q	v_4	v_3	v_6	v_5	s
Kennung	$(1, \infty)$	$(+q, 2)$	$(+v_4, 2)$	$(+v_3, 2)$	$(+v_6, 2)$	$(+v_5, 2)$

Terminierung fehlt und Ergebnis
wird der falsche Weg ist falsch

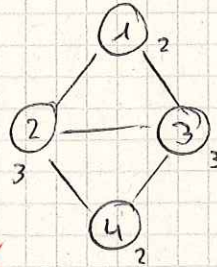
Aufgabe XI:

1. Geben Sie bitte mit Begründung einen zusammenhängenden Graphen an, der einen Hamiltonkreis, aber keinen Eulerkreis enthält.

- Hamiltonhülle:

1-2-4-3-1 ✓

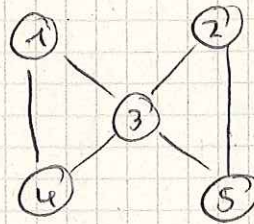
- kein Eulerkreis, da Knoten
2 und 3 jeweils Grad
3 haben (ungerade) ✓



2. Geben Sie bitte mit Begründung einen zusammenhängenden Graphen an, der einen Eulerkreis, aber keinen Hamiltonkreis enthält.

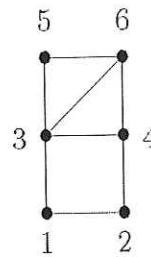
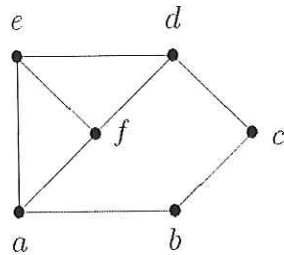
- Eulerkreis, da Grad
jedes Knoten gerade

- Kein Hamiltonkreis,
da in jedem Fall
der Knoten 3 doppelt
besucht wird. ✓



Aufgabe I:

Sind die beiden folgenden Graphen isomorph? Geben Sie entweder einen Isomorphismus an, oder begründen Sie, warum keiner existiert.



Nein.

Knoten 3 im 2. Graph hat den Knotengrad 4,
der im 1. nicht vorkommt. ✓

Aufgabe II:

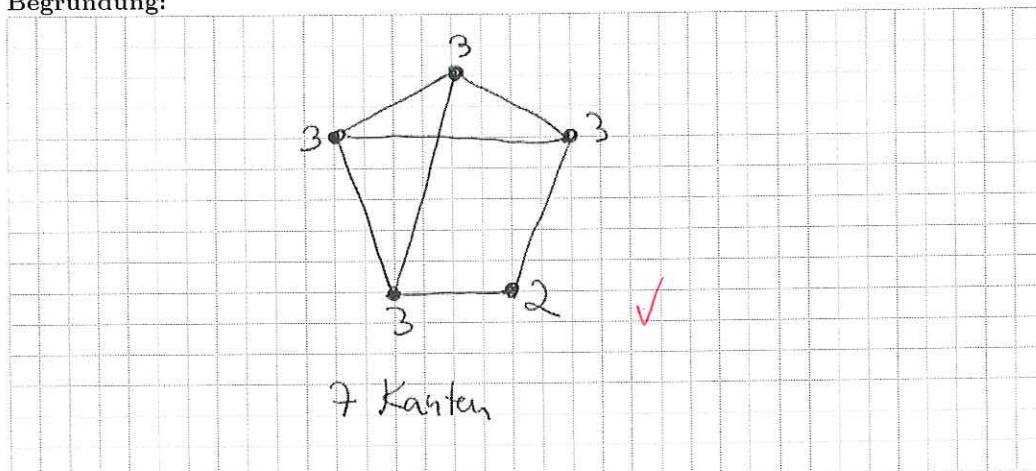
Existiert ein schlichter Graph mit fünf Knoten und den folgenden Knotengraden?

Wenn ja, wie groß ist die Anzahl der Kanten?

Falls möglich, zeichnen Sie einen Graphen mit den gegebenen Eigenschaften.

1. 3, 3, 3, 3, 2:

Begründung:



2. 1, 2, 3, 4, 4:

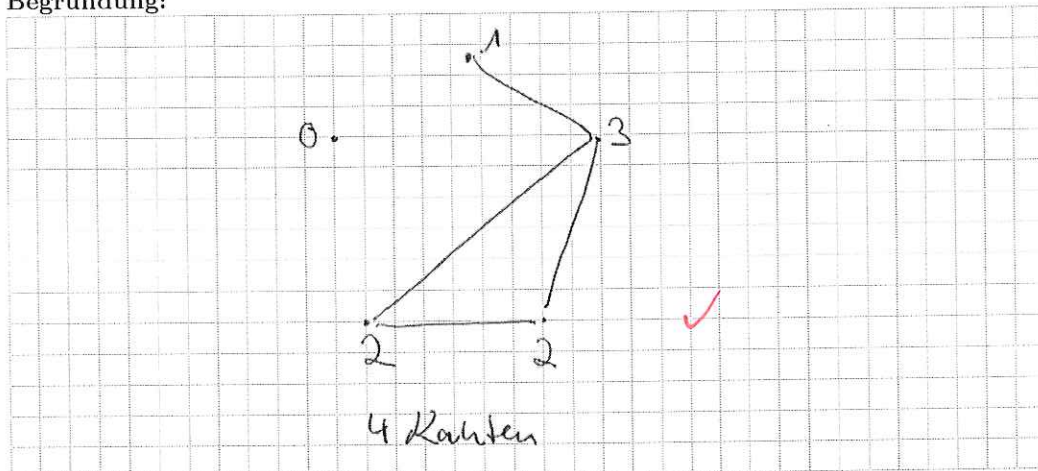
Begründung:

Ein schlichter Graph hat keine Schleifen oder Mehrfachkanten. Um einen Knotengrad von 4 zu haben, müsste ein Knoten daher Kanten zu 4 anderen Knoten haben, was bei insgesamt 5 Knoten alle anderen sind. Bei 2 Knoten mit Knotengrad 4 kann es daher keinen Knoten mit Knotengrad 1 geben.

Fortsetzung der Aufgabe II:

3. 0, 1, 2, 2, 3:

Begründung:



4. 1, 2, 3, 4, 5:

Begründung:

Ein einfacher Graph kann keinen Knoten mit einem Knotengrad haben, der größer als die Anzahl der Knoten $- 1$ ist, da ein Knoten maximal mit allen anderen eine Kante haben kann.

Der Knotengrad 5 ist daher hier nicht möglich.

Außerdem müsste die Summe der Knotengrade gerade sein.

① Behauptung *like a geb*

Aufgabe III:

Bitte bestimmen Sie die Anzahl von Kanten in vollständigen, bipartiten Graphen $K_{n,n}$.

Geben Sie $K_{1,1}$, $K_{2,2}$ und $K_{3,3}$ an.

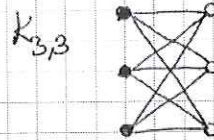
Beweisen Sie bitte diesen Zusammenhang.



$|E_{1,1}| = 1$



$|E_{2,2}| = 4$



$|E_{3,3}| = 9$ ✓

①

IA: Für $K_{1,1}$ ist $|E_{1,1}| = 1$.

IB: Für $K_{n,n}$ ~~ist~~ ^{sei} $|E_{n,n}| = n^2$. *hier ein lee! n*

IS: z.z.: Für $K_{n+1,n+1}$ ist $|E_{n+1,n+1}| = (n+1)^2$.

bipartit: Knotenmenge V lässt sich dezent in zwei disjunkte Teilmengen zerlegen ($V = X \cup Y$; $X \cap Y = \emptyset$), dass jede Kante genau einen Endknoten in X und einen in Y besitzt

$n+1$: ein Knoten mehr in X , einer in Y

vollständig: Kanten zu allen bisherigen K in der jeweils anderen Knotenmenge (n viele)

+ Kante zwischen neuen Knoten

$|E_{n+1,n+1}| = |E_{n,n}| + n + n + 1$

$\stackrel{IB}{=} n^2 + n + n + 1$

$= n^2 + 2n + 1$

$\stackrel{\text{Bin. Formel}}{=} (n+1)^2$ ✓

thm 1
Blie 40 ✓

Aufgabe III:

Bitte bestimmen Sie die Anzahl von Kanten in vollständigen, bipartiten Graphen $K_{n,n}$.

Geben Sie $K_{1,1}$, $K_{2,2}$ und $K_{3,3}$ an.

Beweisen Sie bitte diesen Zusammenhang.

Anzahl von Kanten von $K_{n,n}$ ist $2 \cdot n \cdot n^2$ ✓

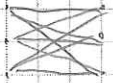
$K_{1,1}$



$K_{2,2}$



$K_{3,3}$



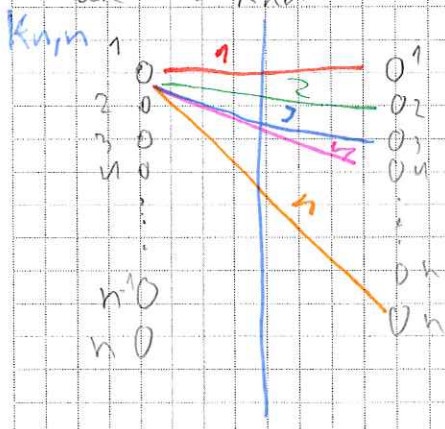
Vollständige Induktion

IA: Für $G = (V, E)$ mit $|V| = 2n$

Direkter Beweis:

Jeder Graphen $G = (V, E)$ der vollständig und bipartit ist hat eine ist die

Der bipartite, vollständige Graph $K_{n,n}$ mit n Knoten hat n^2 Kanten, dies ergibt sich durch die Verbindung von n Knoten der eine Seite der Teilung mit den n Knoten der anderen Seite. disjunkt



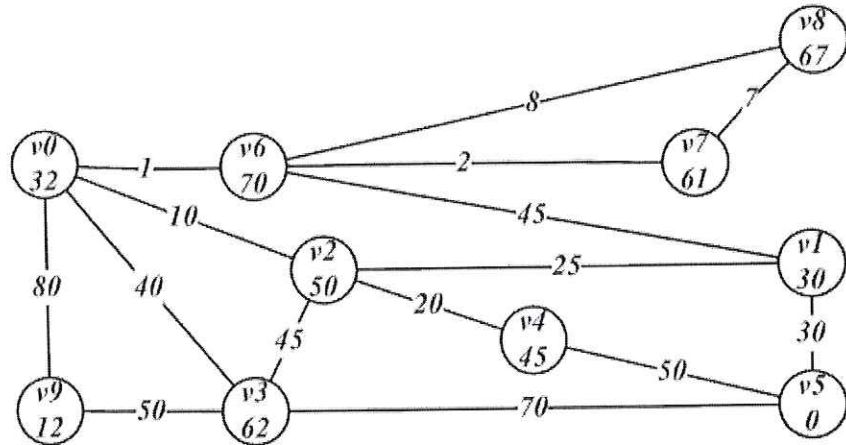
Wie in der Zeichnung zu erkennen ist ist besser ein Knoten mit n Knoten verbunden. Somit hat der Graph $K_{n,n}$ $n \cdot n$ Kanten.

Dies führen wir für alle n Knoten durch, woraus man $n + n + n + \dots + n$ Additionen hat.

Wir addieren n -mal n wodurch sich $n \cdot n$ ergibt und n^2 .

ok

Aufgabe IV:
Gegeben sei



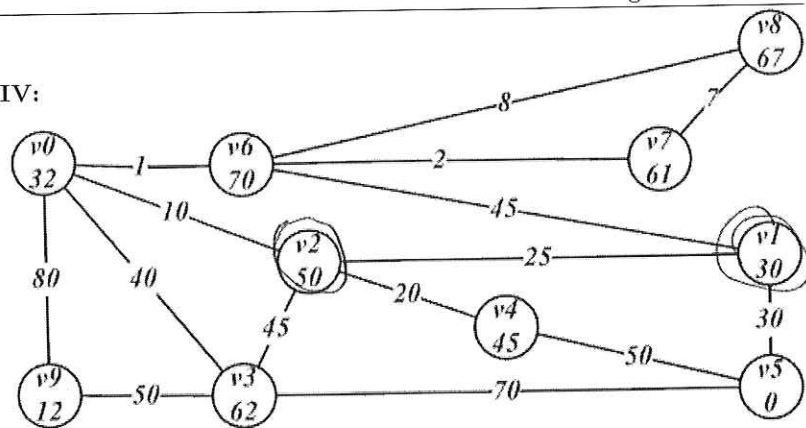
1. Berechnen Sie bitte mit Hilfe des Dijkstra-Algorithmus den kürzesten Weg von v_0 nach v_5 . Die Heuristik ignorieren Sie bitte.

	v_0	v_1	v_2	v_3	v_4	v_5	v_6	v_7	v_8	v_9
Entf	0	38 46	10	40	30	88 65	1	3	9	80
Vorg	v_0	v_2 v_1	v_0	v_0	v_2	v_4 v_1	v_0	v_6	v_6	v_0
OK	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t

kürzester Weg: $v_0 - v_2 - v_1 - v_5$ (65) ✓

Fortsetzung der Aufgabe IV:

2.



Berechnen Sie bitte mit Hilfe des A*-Algorithmus den kürzesten Weg von v_0 nach v_5 . Die Heuristik ist fest und im Knoten angegeben.

	v_0	v_1	v_2	v_3	v_4	v_5	v_6	v_7	v_8	v_9
Vorg	v_0	v_2	v_0	v_0	v_2	v_1	v_0			v_0
h	32	30	50	62	45	0	70			12
g	0	35	10	40	30	65	1			80
f	32	65	60	102	75	65	71			92
cl	t	t	t			t				

kürzester Weg: $v_0 - v_2 - v_1 - v_5$ (65)

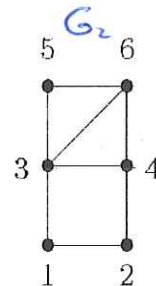
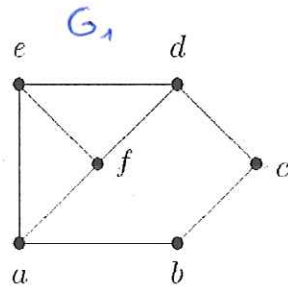
3. Was stellen Sie im Vergleich fest?

Bei A* muss man weniger Wege verfolgen.

Musterlösung

Aufgabe I:

Sind die beiden folgenden Graphen isomorph? Geben Sie entweder einen Isomorphismus an, oder begründen Sie, warum keiner existiert.



Anzahl Knoten	G_1	G_2
Anzahl Knoten	6	6
Anzahl Kanten zu Knoten		
	$a = 3$	$1 = 2$
	$b = 2$	$2 = 2$
	$c = 2$	$3 = 4$
	$d = 3$	$4 = 3$
	$e = 3$	$5 = 2$
	$f = 3$	$6 = 3$

(✓)

Die Graphen sind nicht isomorph, da nicht alle Knoten auf den jeweils anderen Graphen übertragen werden können.

Welches ist das Problem?

Musterlösung

Aufgabe II:

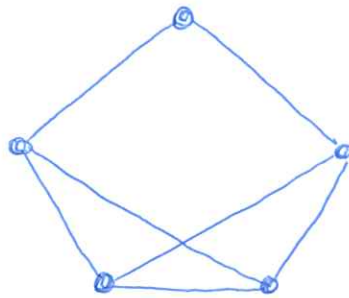
Existiert ein schlichter Graph mit fünf Knoten und den folgenden Knotengraden?

Wenn ja, wie groß ist die Anzahl der Kanten?

Falls möglich, zeichnen Sie einen Graphen mit den gegebenen Eigenschaften.

1. 3, 3, 3, 3, 2:

Begründung:



$$|E| = 7$$

✓

2. 1, 2, 3, 4, 4:

Begründung:

In diesem Fall kann kein Knoten mit Grad ≤ 2 geben. Es existieren also 2 Knoten mit Knotengrad 4. Also sollte jeder Knoten mind. 2 Kanten haben die auf ihn treffen

✓

Musterlösung

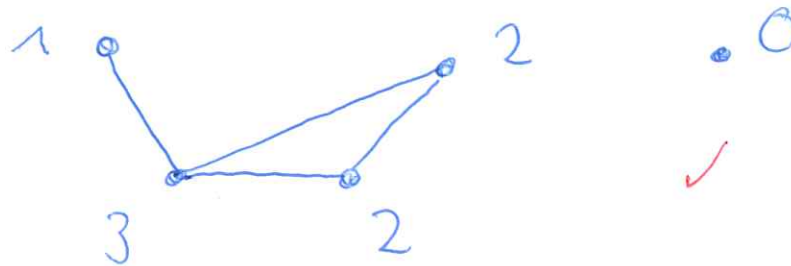
Hausaufgabe 1

Abgabe 20.5.2019

Fortsetzung der Aufgabe II:

3. 0, 1, 2, 2, 3:

Begründung:



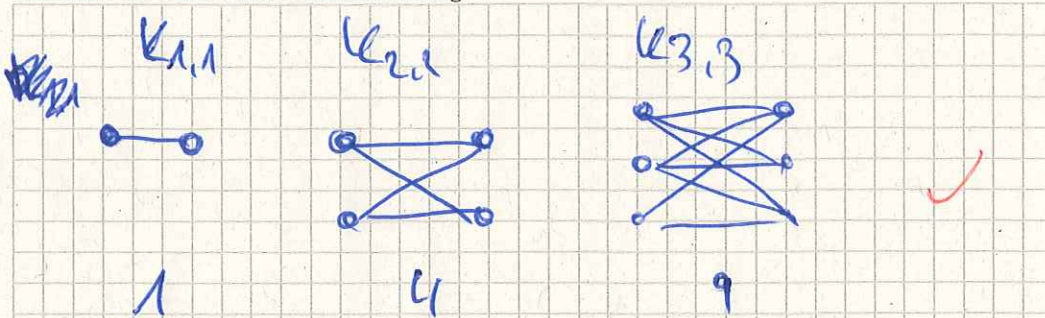
4. 1, 2, 3, 4, 5:

Begründung:

Nicht möglich. Knotengrade
Summe der ~~Grad~~ ist ungerade.
 $\sum d(v) = 2|E|$

Aufgabe III:

Bitte bestimmen Sie die Anzahl von Kanten in vollständigen, bipartiten Graphen $K_{n,n}$.
Geben Sie $K_{1,1}$, $K_{2,2}$ und $K_{3,3}$ an.
Beweisen Sie bitte diesen Zusammenhang.



Behauptung fehlt

IA $K_{n,n}$ mit $n=1$ hat n^2 Kanten \Rightarrow true

IB $K_{n,n}$ ~~hat~~ ^{haben} n^2 Kanten \uparrow $K_{1,1}$ hat 1^2 Kanten \uparrow
für $n=1$ ist es! weil

IS $n \rightarrow n+1$: $K_{n+1,n+1}$ hat $(n+1)^2$ Kanten

\Rightarrow

hat $n^2 + 2n + 1$ Kanten

\Rightarrow

$K_{n+1,n+1}$ hat $K_{n,n} + 2n + 1$ Kanten

ganz

passt der
Richtig

(U)

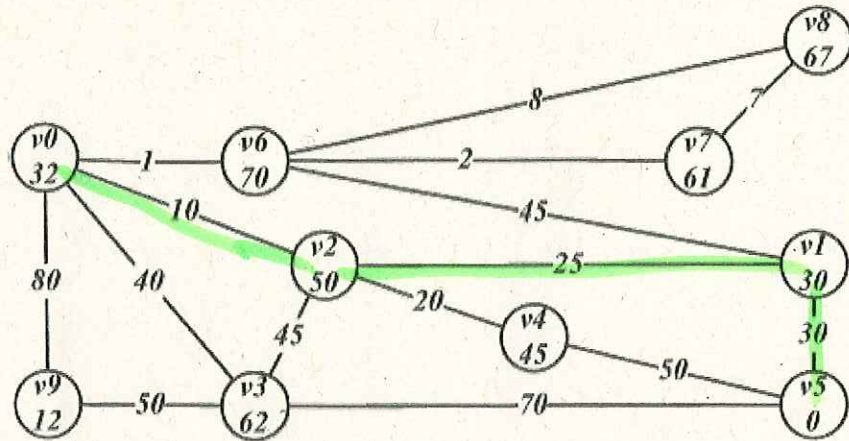
Wieso

Musterlösung

Hausaufgabe 1

Abgabe 20.5.2019

Aufgabe IV:
Gegeben sei



1. Berechnen Sie bitte mit Hilfe des Dijkstra-Algorithmus den kürzesten Weg von v_0 nach v_5 . Die Heuristik ignorieren Sie bitte.

	v_0	v_1	v_2	v_3	v_4	v_5	v_6	v_7	v_8	v_9
Entf.	0	46	35	10	40	30	65	1	3	9
Vorg. v_0		v_6				v_4				
		v_2	v_0	v_0	v_2	v_1	v_0	v_6	v_6	v_0
OK	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t

Kosten: 65 ✓

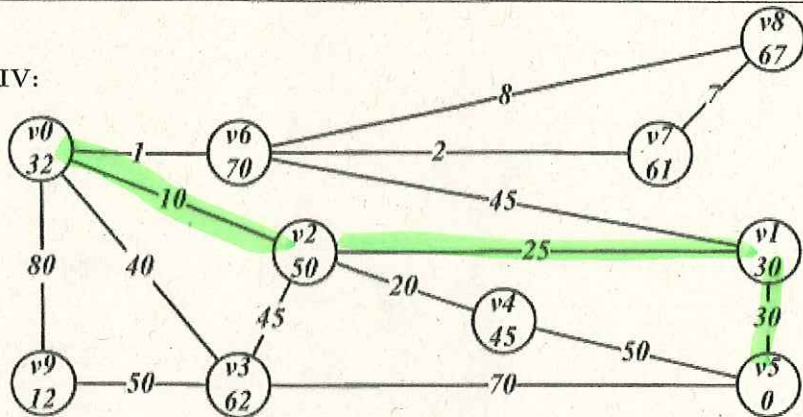
$W = v_0 - v_2 - v_1 - v_5$

65

Musterlösung

Fortsetzung der Aufgabe IV:

2.



Berechnen Sie bitte mit Hilfe des A*-Algorithmus den kürzesten Weg von v_0 nach v_5 . Die Heuristik ist fest und im Knoten angegeben.

	v_0	v_1	v_2	v_3	v_4	v_5	v_6	v_7	v_8	v_9
Vorg	v_0	v_2	v_0	v_0	v_2	v_1	v_0			
h	32	30	80	62	45	0	20	61	67	12
g	0	35	10	40	30	65				
f	32	65	60	102	75	65	71			
\checkmark	t	t	t			t				

Kosten: 65

KW: $v_0 - v_2 - v_1 - v_5$

3. Was stellen Sie im Vergleich fest?

A* braucht weniger Durchläufe ✓